

lichtwerk IM RAVENSBERGER PARK



Im Programm

GRENZENLOS – SUBMERGENCE

„Boy meets girl. Doch weil er ein Undercover-Agent mit Arbeitsplatz in Somalia ist und sie eine Meeresbiologin auf Tauchgang im Nordatlantik, sind die Dinge nicht ganz so einfach. Und weil dies ein Film von Wim Wenders ist, wird hier auch mehr verhandelt als nur die Liebe und ihre Unwägbarkeiten. In seiner Mischung aus Romanze Terrorismus-Diskurs und Auseinandersetzung über den Umgang mit der Natur verfilmt Wenders die Romanvorlagen von Jonathan M. Ledgard.“ (programmokino.de)



Danny und James begegnen sich zufällig in einem abgelegenen Hotel in der Normandie und entdecken ineinander die große Liebe. Vielleicht auch, weil beide sich auf ihre Weise extrem engagieren: James spürt als verdeckt arbeitender Agent in Somalia eine Terroristen-Schulungseinheit auf und Danny erforscht als Biomathematikerin im Polargebiet den Ursprung des Lebens auf unserem Planeten. Doch dann gerät James in einen Hinterhalt und wird von Dschihadisten gefangen genommen.

SUBMERGENCE R: Wim Wenders. D: James McAvoy, Alicia Vikander, Alexander Siddig, Celyn Jones. USA 2017, 112 Min., FSK: ab 12, Erstausführung!



Reservierung: 0521 5576777
und www.lichtwerkkino.de



FOXTROT

Ein Klopfen an der Tür verändert das Leben des wohl-situ-ierten Tel Aviver Architekten Michael und seiner Frau Dafna. Die Nachricht vom Tod ihres 19-jährigen Sohnes Jonathan, der gerade seinen Militärdienst leistet, wirft Leben, Psyche und Ehe des Paares aus der Bahn. „In der Form eine griechische Tragödie, im Ton ein Drama und auch beißende Satire, im Kern eine deutliche, schonungslose Kritik an seiner israelischen Heimat und den zum Teil aufgedrängten,

zum Teil selbstgewählten Kriegen, die das Land und die Psyche seiner Bewohner seit Staatsgründung prägen. All das ist Samuel Moaz „Foxtrot“, ein streng inszenierter, komplexer, intelligenter, vielschichtiger Film.“ (programmokino.de)

R/B/R: Samuel Moaz. D: Lior Ashkenazi, Sarah Adler, Yonatan Shiryai. IL/D/F/CH 2017, 113 Min., FSK: ab 12, vierte Woche!



MAMMA MIA! HERE WE GO AGAIN

Seit dem ersten Klassiker von «Mamma Mia!» sind zehn Jahre vergangen, nun präsentiert «Mamma Mia! Here we go again» einen zweiten Teil des Musicalhits. Und die Geschichte lässt auch dieses Mal Spannung und wunder-schöne Sommergefühle aufkommen. Die Sonne geht auf über Kalokairi, der zauberhaftesten aller griechischen Inseln. Seit den Ereignissen von Mamma Mia! sind einige Jahre vergangen, als Sophie (Amanda Seyfried) feststellt,

dass sie ein Baby erwartet. Sie vertraut sich den besten Freundinnen ihrer Mutter, Rosie (Julie Walters) und Tanya (Christine Baranski), an und gibt zu, dass sie sich der Verantwortung vielleicht nicht gewachsen fühlt. Die beiden erzählen Sophie, wie ihre Mutter Donna damals Sam, Harry und Bill unter der Sonne Griechenlands kennen und lieben lernte - und wie sie, schwanger und auf sich allein gestellt, ihr Leben selbst in die Hand nahm.

B/R: Ol Parker. D: Meryl Streep, Pierce Brosnan, Amanda Seyfried. USA 2018, 114 Min., FSK: ab 0, dritte Woche!

So 17.00 | ZWISCHEN SOMMER UND HERBST

Zwei Frauen verlieben sich, als sie es am wenigsten erwarten: bei einer nächtlichen Begegnung am Kühlschrank. Mit viel Dialogwitz kommen sich zwei Menschen langsam näher, die gar nicht auf der Suche nach Liebe waren. „Zwischen Sommer und Herbst“ ist der erste Spielfilm von Regisseur und Drehbuchautor Daniel Manns. Zusammen mit dem Team von crosseyed bear fiction wurde der Film zwischen Sommer und Herbst 2014 in Bielefeld und Umgebung sowie in Luxemburg produziert.

D/Bielefeld 2014, 96 Min., mit Linn Reusse, Isabel Thierrauch, Hannes Sell, Regie: Daniel Manns.



DIE FRAU, DIE VORAUSGEHT

New York, im Frühjahr 1889. Nach einem Jahr der Trauer um ihren verstorbenen Mann beschließt die Malerin Catherine Weldon (Jessica Chastain), dass nun endlich die Zeit für einen Neuanfang gekommen ist. Unbeeindruckt von gesellschaftlicher Konvention und ganz auf sich allein gestellt, begibt sie sich auf die ebenso beschwerliche wie gefährliche Reise nach North Dakota mit einem klaren Ziel vor Augen: Sie will den

legendären Sioux-Häuptling Sitting Bull porträtieren. Das von Susanna White bildgewaltig in Szene gesetzte Historienepos basiert auf der Biografie der Künstlerin und Aktivistin Catherine Weldon, die Ende des 19. Jahrhunderts ihrer Zeit weit voraus war. Mit unbändigem Mut stand sie für ihre Ideale ein, folgte ihrer Leidenschaft und kämpfte für mehr Menschlichkeit.

WOMAN WALKS AHEAD B/R: Susanna White. D: Jessica Chastain, Michael Greyeyes, Sam Rockwell, Ciarán Hinds. USA 2017, 103 Min., FSK: ab 12, fünfte Woche!



DIE WUNDERÜBUNG

Wer hat sich nicht schon mal in einer ähnlichen (Beziehungs-) Lage befunden, wie Valentin und Joana?! Beide verkörpern genau jene sprichwörtliche Paar-Konstellation, bei der die Partner eigentlich nicht miteinander auskommen, andererseits aber auch nicht ohne den anderen leben wollen. Als sich Valentin und Joana in einer Szene auf ein Handpuppenspiel mit vertauschten Geschlechterrollen einlassen, wird ihr ganzes inneres Dilemma sichtbar. „DIE WUNDERÜBUNG bietet gutes Schauspiel und ein pointenreiches Beziehungs-Scharmützel mit Wiedererkennungseffekt.“ (Rolf-Ruediger Hamacher)

B/R: Michael Kreihsl. D: Aglaia Szyszkowitz, David Striesow, Erwin Steinhilber. Österreich 2017, 90 Min., FSK: ab 0, sechste Woche!

PAPST FRANZISKUS – EIN MANN SEINES WORTES

Der neue Dokumentarfilm von Wim Wenders ist eine persönliche Reise mit Papst Franziskus und nicht so sehr ein Film über ihn. Im Zentrum dieses Porträts stehen die Gedanken des Papstes, alle ihm wichtigen Themen, aktuelle Fragen zu globalen Herausforderungen und sein Reformbestreben innerhalb der Kirche. Für Wim Wenders öffnete der Vatikan nicht nur seine Archive, sondern erlaubte dem Regisseur auch die Verwendung von exklusivem Bildmaterial.

R: Wim Wenders. Deutschland 2018, 96 Min., FSK: ab 0, achte Woche!!

IN DEN GÄNGEN

„Ein Kaurismäki mit Joaquin Phoenix und Cate Blanchett? Nein, ein Stuber mit Franz Rogowski und Sandra Hüller! Liebeswerte Figuren. Großartige Darsteller. Einfallreiche Regie. Umwerfende Dialoge. Poetische Momente. So entsteht im Mikrokosmos Großmarkt einer der bewegendsten deutschen Filme der letzten Jahre. Dieses warmherzige Märchen umarmt sein Publikum. Und lässt es nicht mehr los.“ (Dieter Obwald, programmokino.de)

R: Thomas Stuber. B: Clemens Meyer. D: Franz Rogowski, Sandra Hüller, Peter Kurth. Deutschland 2018, 120 Min., FSK: ab 12, elfte Woche!

MARIA BY CALLAS

Tom Volf macht aus seiner Verehrung für „La Divina“ keinen Hehl. Sein akribisch recherchierter Film ist beinahe so elegant wie Maria Callas selbst. Dabei spielt auch die Musik eine wichtige Rolle: Einige Arien werden komplett einge-spielt und zeigen die Kraft und Dramatik ihrer ausdrucksvollen Stimme, die bis heute fasziniert.

B/R: Tom Volf. Dokumentarfilm, deutsche Fassung/OrnU. Briefe gelesen von Eva Mattes (Deutsche Synchronisation), Fanny Ardant (französisches Original). Frankreich 2017, 118 Min., FSK: ab 12, zwölfte Woche!

LILIANE SUSEWIND - EIN TIERISCHES ABENTEUER

Die elfjährige Liliane Susewind, hat eine besondere Fähigkeit: Sie kann mit Tieren sprechen! Diese Gabe hat sie bis jetzt allerdings immer nur in Schwierigkeiten gebracht. Als ein Stadtfest wegen ihr im Chaos endet, muss Lilli mit ihren Eltern umziehen. Fortan möchte sie ihr Geheimnis für sich behalten. Doch dann macht ein gemeiner Tierdieb den städtischen Zoo unsicher. Nur Lilli – unterstützt vom Nachbarsjungen Jess – kann helfen, Babyelefant Ronni und die anderen Tiere zu retten. Familienfilm, basierend auf den Kinderbüchern von Tanya Stewner.

R: Joachim Masannek. D: Malu Leicher, Tom Beck, Christoph Maria Herbst, Aylin Tezel, Meret Becker. D/B 2017, 101 Min., FSK: ab 0, KinderKino 6,- € Eintritt für Klein und Groß.

WEITERHIN
IM PROGRAMM!!
TIPP DER WOCHE

MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 7,- € (ggf. plus Überlängenzuschlag). Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre zahlen immer nur 6,- €!

DAS LICHTWERK-PROGRAMM AUF EINEN BLICK 2.8. bis 8.8.2018

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
GRENZENLOS	16.30 21.00	16.30 21.00	16.30 21.00	16.30 21.00	16.30 21.00	16.30 21.00	16.30
MAMMA MIA! HERE WE GO AGAIN	15.30 18.00 20.30	15.30 18.00 20.30	15.30 18.00 20.30	15.30 18.00 20.30	15.30 18.00 20.30	15.30 18.00 20.30	15.30
DIE FRAU, DIE VORAUSGEHT	21.10	21.10	21.10	21.10	21.10	21.10	21.10
PAPST FRANZISKUS	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00
FOXTROT	18.45	18.45	18.45	18.45	18.45	18.45	18.45
DIE WUNDERÜBUNG	17.00	17.00	17.00	17.00	17.00	17.00	17.00
MARIA BY CALLAS			14.10	14.10			
ZWISCHEN SOMMER UND HERBST				17.00			
IN DEN GÄNGEN				13.00			
SHORTS ATTACK: LOST IN FANTASY							21.00
LILIANE SUSEWIND ...			14.00	14.00			

• Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

DEINE JULIET



ab 9. August
Im London der späten 40er Jahre erhält die Journalistin Juliet Ashton einen sonderbaren Brief. Absender ist Dawsey Adams, ein exzentrischer Bauer auf der Insel Guernsey. Es

gesagt: Neapel sehen und sterben, was treffend die Atmosphäre von Ferzan Ozpetek Film beschreibt, der ein bewusstes Mysterium ist, ein Thriller und ein erotisches Drama, eine Ode an die Stadt am Vesuv, an ihre Menschen und Geheimnisse, an die Kunst, die dort entstand, die Dramen, die sich dort abspielten.“ (programmokino.de)

des Clubs „Guernseyer Freunde von Dichtung und Kartoffelschalenaufwurf“ erfährt, der während der deutschen Besatzung von im Lesen ungeübten Inselbewohnern gegründet wurde. Juliet beschließt, über die Gesellschaft zu schreiben.

DAS GEHEIMNIS VON NEAPEL ab 16. August
In einem Neapel zwischen Magie und Madonna, Vernunft und Verrücktheit lässt sich Adriana bei einer Party von den provokativen Blicken eines jüngereren, gutaussehenden Mannes mit Namen Andrea verführen. Sie kann sich seiner geballten Sinnlichkeit nicht entziehen und sie verlieben eine leidenschaftliche Nacht. „Auch über Neapel wird gern



ab 23. August
GUNDERMANN erzählt von einem Baggerfahrer, der Lieder schreibt. Der ein Poet ist, ein Clown und ein Idealist. Der träumt und hofft und liebt und kämpft. Ein Spitzel, der bespitzelt wird. Ein Weltverbesserer, der es nicht besser weiß. Ein Zerrissener. GUNDERMANN ist Liebes- und Musikfilm, Drama über Schuld und Verstrickung, eine Geschichte vom Verdrängen und Sich-Stellen. GUNDERMANN ist ein Film über Heimat. Er blickt noch einmal neu auf ein verschwundenes Land. Es ist nicht zu spät dafür. Es ist an der Zeit. Mit feinem Gespür, Zärtlichkeit und Humor wirft Regisseur Andreas Dresen in GUNDERMANN einen Blick auf das Leben von Gerhard „Gundi“ Gundermann, einem der prägendsten Künstler der Nachwendezeit.



LICHTWERK EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 10,50€ / Ermäßigt 8,00€ / Kino-Pass 8,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 6,00€ / Kind (-14J.) 6,00€. 1. Montag: Normal 7,00€, Kind 5,00€ / Überlängenzuschlag ab 130 Min.

BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

• LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK •

Hommage an Wim Wenders

So 12.8. 13h, Mi 15.8. 20.30h **DER HIMMEL ÜBER BERLIN (1987)**
Einer der Engel, die unsichtbar für die Augen der Erwachsenen die Menschen Berlins trösten und Anteil an ihrem Weg nehmen, verspürt das Verlangen, die Welt als Mensch zu erfahren, als er sich in eine Trapezkünstlerin verliebt. Wim Wenders' Klassiker aus den 1980er-Jahren erscheint in restaurierter Fassung als Wiederaufführung im Kino. Eine poesievolle Liebeserklärung an das



Leben, an die Sinnlichkeit und Begrenztheit des irdischen Daseins und eine fantasievolle Hommage an die damals noch geteilte Stadt Berlin. Anlässlich der zwei Filme von Wim Wenders, die zur Zeit bei uns zu sehn sind („Papst Franziskus“ und „Grenzenlos“) haben wir den Klassiker des Murnau Preisträgers von 1991 wieder ins Programm genommen.

LES AILES DU DESIR B/R: Wim Wenders. D: Bruno Ganz, Otto Sander, Peter Falk, Solveig Dommartin, Curt Bois. D/F 1987, 127 Min., FSK: ab 6.



TIM'S Leihwagen

- PKW • LKW
- Anhänger
- 9-Sitzer-Busse
- Kleintransporter
- Unfallersatz
- Abschleppdienst
- KFZ-Werkstatt

05 21 • 6 40 50

Walther-Rathenau-Str. 77
33602 Bielefeld
Fax 0521 • 6 20 30
info@timsleihwagen.de
www.timsleihwagen.de

• LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK •

Mi 21.00 | **Shorts attack: LOST IN FANTASY**
Willkommen im Reich der Fantasie: Nachts in einer alten Villa auf Geister stoßen (Eine Villa mit Pinien), im Wald putzmuntere Gnome treffen (Eddy Table), gottgleichen Wesen folgen (Aenigma) und ins Wesen der Natur eindringen (Ludi Floralis). Shorts Attack testet im August auch das Glück in den Extremsituationen einer Freundschaft (Whole), bringt visuell ein Zimmer durcheinander (Who's who), steigert sich in weibliche Fantasien (Bacchus) und stellt sogar die Kommunikation auf den Kopf (A Magician).



8 Filme in 80 Minuten



Neu im Programm

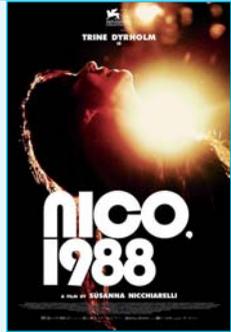
ZU HAUSE IST ES AM SCHÖNSTEN

Alba und Pietro wollen Goldene Hochzeit feiern und laden die gesamte Familie in ihr Haus auf Ischia ein. Doch in ihrer Vorfreude haben sie das Temperament der Verwandten unterschätzt: Sohn Carlo muss die Eifersucht seiner Frau ertragen, weil auch seine Ex zum Fest geladen ist. Schwiegersohn Diego denkt ständig an seine außereheliche Beziehung. Albas Lieblingssohn Paolo flüchtet sich in eine Affäre mit seiner Cousine. Als ein Sturm über die Insel fegt und die illustre Gesellschaft an der Abreise hindert, kochen die Leidenschaften über.



„Mit seinem fesselnden Porträt einer italienischen Großfamilie gelingt dem hollywooderprobten Regisseur Gabriele Muccino ein großer Wurf. Das turbulente Familiendrama leuchtet dabei die ambivalenten Gefühle und mediterran-theatralischen Wesenszüge aller Beteiligten mit radikaler Tiefenschärfe aus. Lust, Liebe und Leidenschaft, inszeniert vor der traumhaften Kulisse der Vulkaninsel Ischia im Golf von Neapel und furios gespielt von einem exzellenten Ensemble sorgen für ambitioniertes, lebendiges Gefühlsskino beim Treffen zur goldenen Hochzeit der Eltern.“ (programmokino.de)

A CASA TUTTI BENE B/R: Gabriele Muccino. D: Stefano Accorsi, Carolina Crescentini, Elena Cucci, Tea Falco, Pierfrancesco Favino, Claudia Gerini. Italien 2018, 108 Min., FSK: ab 6, Erstaufführung!



NICO, 1988

„Ein grandioses Biopic - Trine Dyrholm versinkt vollkommen in dieser Figur. Eine unglaubliche Leistung: Jede Bewegung, jede Nuance ihrer Stimme sitzt. Dunkel und rau und sehr tief ist die Stimme, so zielstrebig wie schwankend sind die Bewegungen. Ein unglaublich intensiver Trip ist dieser Film, ambivalent, nichts beschönigend, immer mittendrin, aber stets zugeneigt: Ein Abgesang auf eine Ikone.“ (KINO-ZEIT.de) Roadmovie über die letzten Lebensjahre von Christa Päffgen. Unter ihrem Künstlernamen Nico war sie bekannt als Model, Warhol-Muse und Sängerin, zeitweilig bei "The Velvet Underground". Nach allseits bekannten Exzessen fand sie in den 80er Jahren wieder zu sich und baute eine neue Beziehung zu ihrem entfremdeten einzigen Sohn Ari auf. Der in Paris, Prag, Nürnberg, Manchester, Polen und Italien spielende Film erzählt die Geschichte dieser Wiedergeburt. Alle Songs im Film werden von Trine Dyrholm selbst gesungen.

B/R: Susanna Nicchiarelli. D: Trine Dyrholm, John Gordon Sinclair, Anamaria Marinca, Sandor Funtek, Thomas Trabacchi. Italien, Belgien, 2017, 94 Min., FSK: ab 12, Erstaufführung!



EIN LIED IN GOTTES OHR

„Ach, wie wär das schön, würden alle Religionen miteinander harmonieren statt so viel Hass, Machtmissbrauch, Krieg hervorzubringen! In der französischen Komödie „Ein Lied in Gottes Ohr“ rückt diese Utopie ein Stück näher, als die jüdisch-christlich-muslimisch besetzte Band „Coexister“ die Charts erklimmt. Doch freilich bietet die religionsübergreifende Musik-Kollaboration auch viel Konfliktpotential, das die Bandkollegen in Form kleiner Sticheleien und handfester Provokationen austragen. Der Autor, Regisseur und Darsteller Fabrice Eboué zimmert aus dem Stoff eine muntere Komödie mit hoffnungsvoller Botschaft.“ (programmokino.de)

COEXISTER B/R: Fabrice Éboué. D: Fabrice Éboué, Ramzy Bedia, Guillaume de Tonquédec, Jonathan Cohen. Frankreich 2017, 90 Min., FSK: ab 12, zweite Woche!

303

Jan ist davon überzeugt, dass der Mensch von Natur aus egoistisch ist. Deswegen ist er auch nicht weiter überrascht, als ihn in Berlin seine Mitfahrgelegenheit versetzt. Jule hingegen glaubt an Empathie ebenso wie an Kooperation und und bietet Jan einen Platz in ihrem „303“-Oldtimer-Wohnmobil an. Er will nach Spanien, um seinen leiblichen Vater kennenzulernen, sie zu ihrem Freund nach Portugal. Eigentlich soll es gemeinsam nur bis Köln gehen, doch mit jedem Kilometer eröffnet sich etwas mehr von der Welt des Anderen. „Liebesgeschichte, Roadtrip, Philosophiekurs des richtigen Lebens und Liebens in einem.“ (FAZ) „Ein wundervolles Roadmovie, das sich anfühlt wie eine rotweingetränkte Nacht bei guten Freunden.“ (Rolling Stone)

B/R: Hans Weingartner. D: Mala Emde, Anton Spieker. Deutschland 2018, 139 Min., FSK: ab 12, dritte Woche!



AUF DER SUCHE NACH INGMAR BERGMAN



Ingmar Bergmans „Das siebente Siegel“ war der Film, der Margarethe von Trotta für das Kino begeisterte und den Wunsch in ihr weckte, selbst Regisseurin zu werden. Jahre später schließt sich der Kreis, als Bergman ausgerechnet von Trottas „Die bleierne Zeit“ als einen der Filme benennt, die ihn am meisten geprägt haben. Anlässlich des 100. Geburtstags des schwedischen Regisseurs folgt von Trotta seinen Spuren und offenbart durch ihren sehr persönlichen Blick auf sein Leben völlig überraschende Seiten der genialen Filmikone. „Der Dokumentarfilm erforscht und verteidigt Bergmans künstlerisches Vermächtnis und ist gleichzeitig ein sehr menschliches Portrait eines vielschichtigen Mannes.“ (Screen Daily) „Was den Film besonders macht, sind die Begegnungen mit Bergmans Weggefährten.“ (Deutsche Welle)

B/R: Margarethe von Trotta. Dokumentarfilm. D: Liv Ullmann, Daniel Bergman, Ruben Östlund. Deutschland 2018, 99 Min., FSK: ab 12, vierte Woche!

DIE BRILLIANTE MADEMOISELLE NEILA



Neila Salah (Camélia Jordana) hat es geschafft. Sie wurde an der renommierten Pariser Assas Law School angenommen. Doch schon am ersten Tag läuft alles schief: Professor Pierre Mazard (Daniel Auteuil) nimmt in seiner so gar nicht politisch-korrekten Art die junge Studentin vor versammeltem Hörsaal aufs Korn. „Eine clever-charmante Komödie über die Kunst der Rhetorik“ (Le Figaro).

LE BRIO, R: Yvan Attal. D: Daniel Auteuil, Camélia Jordana, Yassin Houicha, Nozha Khouadra u.a. F 2017, 97 Min., FSK ab 0, achte Woche!

AUGENBLICKE: GESICHTER EINER REISE

Die 89-jährige Regie-Ikone Agnès Varda und der 33-jährige Streetart-Künstler JR machen sich mit ihrem einzigartigen Fotomobil auf, um Frankreichs Menschen und ihre Geschichten zu entdecken und zu verewigen. Von der Provence bis zur Normandie widmen sie ihre Kunst den Menschen – sei es dem Briefträger, dem Fabrikarbeiter oder der letzten Bewohnerin eines Straßenzugs im ehemaligen Bergbauebiet. AUGENBLICKE: GESICHTER EINER REISE ist ein filmischer Glücksfall, der mit einer besonderen Leichtigkeit die berührenden Begegnungen einer Reise festhält – genau wie die unwahrscheinliche und zarte Freundschaft, die zwischen den beiden Künstlern entsteht. Der Film hat 2018 eine Oscar®-Nominierung in der Kategorie Bester Dokumentarfilm erhalten.

VISAGES VILLAGES B/R: Agnès Varda, JR. Dokumentarfilm. F 2017, 93 Min., FSK: ab 0, zehnte Woche!



MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 6,- € (ggf. plus Überlängenzuschlag). Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre zahlen immer nur 6,- €!

DAS KAMERA-PROGRAMM AUF EINEN BLICK 2.8. bis 8.8.2018

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
ZUHAUSE IST ES AM SCHÖNSTEN	17.00	17.00	17.00	17.00	17.00	17.00	17.00
303	17.15	17.15	17.15	17.15	17.15	17.15	17.15
E. LIED IN GOTTES OHR	19.10	19.10	19.10	19.10	19.10	19.10	19.10
DIE BRILLIANTE MADEMOISELLE NEILA	17.10	17.10	17.10	17.10	17.10	17.10	17.10
NICO, 1988	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00
AUGENBLICKE: GESICHTER EINER REISE				15.15			
AUF DER SUCHE NACH INGMAR BERGMAN				14.50			
NIPPON CINEMA: KIRSCHBLÜTEN UND ROTE BOHNEN				19.00			

• Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

VOLLBLÜTER



Abschluss einer aussichtsreichen Schauspielkarriere dar: Der gebürtige Russe starb einige Wochen nach Beendigung der Dreharbeiten. Nun kommt der Film endlich auch in die deutschen Kinos - ein Triumph! (programmokino.de)

EIN DORF ZIEHT BLANK



Normandie erreicht. Als zufällig der berühmte Fotokünstler Blake Newman nach Mêle-sur-Sarthe kommt und hier sein neues spektakuläres Projekt realisieren möchte, scheint dem Ort die ersehnte

öffentliche Aufmerksamkeit sicher. Einziger Haken: Die Bauern sollen sich für die Kamera ausziehen. „Auf den zweiten Blick bietet „Ein Dorf zieht blank“ weit mehr als der „sexy“ Titel vermuten lässt. Es geht um Solidarität und das Darben der Landwirtschaft in Zeiten, in denen ein Kilo Fleisch so viel kostet wie eine Packung Klopapier. Hinzu kommen ein engagiertes Ensemble und eine runde, angenehm simple Erzählweise.“ (programmokino.de)

BLACKKKLANSMAN



basierend auf den Erinnerungen von Ron Stallworth, nutzt Spike Lee in seinem wütenden Fanal vor allem, um die aktuellen Zustände Amerikas und besonders den amtierenden Präsidenten anzuklagen.

KAMERA EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 9,50€ / Ermäßigt 8,00€ / Kino-Pass 7,50€ / Ermäßigt + Kino-Pass 6,00€ / Kind (-14J.) 6,00€ | Montag: Normal 6,00€, Kind 5,00€ / Überlängenzuschlag ab 130 Min.

BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

• KAMERA • KAMERA • KAMERA • KAMERA • KAMERA •



Do 2.8. | 20.30h KIRSCHBLÜTEN UND ROTE BOHNEN

Nachdem Sentarou aus dem Gefängnis entlassen wird, findet er Anstellung in einer Bäckerei. Zu den Mitarbeitern, die für den Laden Genüsse aller Art herstellen, gehört auch eine neu angeheuerte alte Dame namens Tokue. Sie stellt die berühmte süße Bohnenpaste her, die Kunden und Kollegen gleichermaßen schmeckt und das Geschäft so richtig in Schwung bringt. Hartnäckig hält sich allerdings nicht nur das Gerücht, dass Tokue magische Hände habe, sondern auch, dass sie einst an Lepra erkrankt gewesen sein soll. Drama nach Durian Sukegawas gleichnamigem Roman.

B/R: Naomi Kawase. D: Kirin Kiki, Masatoshi Nagase, Kyara Uchida. F/D/Japan 2015, 109 Min., FSK: ab 0, Oml.



sparkasse-bielefeld.de

Weil man dafür nichts weiter als das Handy braucht. Jetzt App* „Mobiles Bezahlen“ runterladen.

*Für Android verfügbar.



• KAMERA • KAMERA • KAMERA • KAMERA • KAMERA •

Do 9.8. 21.10, So 12.8. 15h, Mi 15.8. 19.10 RYUICHI SAKAMOTO: CODA

In den späten 70ern erfand Ryuichi Sakamoto mit dem "Yellow Magic Orchestra" den japanischen Techno-Pop und erntete Ruhm als Solokünstler. In den 80er und 90er Jahren komponierte er erfolgreich Filmmusik. In der Doku zieht der Musiker vor dem Hintergrund der ökologischen Situation und einer persönlichen Lebenskrise Resümee.

